

Gemeindebrief



Liebe Gemeinde(n),

Dankgedanken...

"Und wie sagt man da?", etwas bemüht reagiert dann das Kind auf die elterliche Erinnerung, es folgt ein gebremstes "Danke" aus dem Kindermund und die Tafel Schokolade wird von der Tante artig entgegengenommen. Das ist ein Klassiker unter den Erziehungssätzen für kleine Kinder bei Geschenken, "vergiss nicht zu danken". Offenbar liegt es schon den Kleinen nahe, auf die gemurmelte Höflichkeitsfloskel "danke" zu verzichten.

Der Erntedankmonat Oktober mit dem Erntedankfest hat etwas von dieser Erinnerung: "Und wie sagt man da?" Besonders in stark landwirtschaftlich geprägten Regionen ist der Dank für die Erntegaben nach wie vor ein Höhepunkt im Kirchenjahr, mit großem Aufwand gefeiert.

Wie ist das mit ihrem "danke", eher gebremst wie oben, oder aus vollem Herzen und tiefem Bewusstsein? So wie es das berühmte Erntedanklied singt: Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn, drum dankt ihm dankt, drum dankt ihm, dankt und hofft auf ihn.

Mancher neigt wohl besonders dann zu einer eher gebremsten Dankkultur, wenn er Dinge für allzu selbstverständlich oder aber für selbstverdient hält oder man meint auf etwas ein Anrecht zu haben. Dass wir jeden Tag genug zu essen haben, fällt leicht unter das allzu selbstverständ-

liche, daher scheinbar nicht dankwürdig. Ein Jahr, in dem Teile der Welt zittern, ob aus der Ukraine mit Getreide gefüllte Schiffe auslaufen können, sollte da einmal mehr nachdenklich stimmen.

Das deutsche Wort "Dank" ist eine Ableitung des Wortes "denken" und meint: Ich denke daran, dass mir etwas gewährt wurde und dieses Gedenken äußert sich in Dank. Dazu fünf Erntedankgedanken.

- 1. Allgemeine Dankbarkeit halte ich für sinnlos, wenn dabei gar nicht deutlich wird, wem ich dankbar bin. Denn ich danke ja immer jemandem bestimmten. Das heißt ich denke daran, dass alle, aber auch wirklich alle gute Gabe von Gott als dem Schöpfer und Erhalter stammt. Kein Atemzug, keine Beinbewegung, die nicht zuallererst von ihm geschenkt ist, bevor ich sie tue.
- 2. Das Tischgebet ist eine Übung dieses Gedenkens, ein kleiner, täglicher Erntedank, dass er uns so reich mit "täglich Brot" versorgt, alles andere als selbstverständlich.
- 3. Uns ist eher nicht klar, dass Gott uns gar nichts schuldet und wir auf nichts ein Anrecht haben. Ein Anrecht, für das wir Gott zwar nicht unbedingt danken uns aber sehr wohl beklagen, wenn wir es nicht mehr haben.
- 4. Wir können unser Leben unter einem

großen Segensbogen erkennen, wenn wir es so leben: Unser ganzes Leben sei ein Danklied für den Schöpfer, Erhalter und Vollender unseres Lebens und das nicht nur in Zeiten von Rosinen.

5. Das Gedenken und der Dank für alle irdische Gaben wird noch übertroffen für das allergrößte Geschenk Gottes: die ewi-

ge Gabe der Erlösung durch Jesus – Gott sei ewig Dank – "so sagt man da!"

Herzlichst Ihr Pfr. Jörg Birkenmaier

| Jörg Birkenmaier ist Pfarrer in unserer Schwesterkirchgemeinde Klingenthal

Freud & Leid in unseren Gemeinden

Die Angaben für Freud & Leid in den Kirchgemeinden entnehmen Sie bitte der Druckversion des Gemeindebriefes.

Gottesdienste Bad Elster · Raun · Sohl Bad Brambach · Schönberg

Bitte informieren Sie sich zu allen Veranstaltungen zusätzlich auch auf unseren Webseiten www.evgemeinde-badbrambach.de oder www.evgemeinde-badelster.de, in den Schaukästen an den Kirchen, über die Aushänge in den Kliniken oder in den Tageszeitungen.

Oktober 2022

So. 02.10.	09:30	Erntedankgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Erntedankgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. i.R. Ernst
	14:00	Erntedankgottesdienst Marienkirche Schönberg - Pfr. D. Zimmer
So. 09.10.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Predigtgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Lektorin J. Gleißner
So. 16.10.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Abendmahlsgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. i.R. Türpe
	11:00	11-Uhr-Gottesdienst Gemeindezentrum Bad Elster - 11-Uhr-Gottesdienst-Team
So. 23.10.	09:30	Predigtgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. i.R. Ernst
	09:30	Kirchweihgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. D. Zimmer
So. 30.10.	09:30	Abendmahlsgottesdienst mit Taufe und Krankensalbung Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer

	09:30	Abendmahlsgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. i.R. F. Drechsler
	14:00	Kirchweihgottesdienst Kapelle Raun - Pfr. D. Zimmer
Mo. 31.10.	09:30	Predigtgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. i.R. Ernst Im Anschluss Kirchenkaffee
	10:00	Gottesdienst Marienkirche Schönberg - Pfr. D. Zimmer November 2022
So. 06.11.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Präd. C. Zimmer
	09:30	Abendmahlsgottesdienst mit Taufe St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. D. Zimmer
So. 13.11.	09:30	Abendmahlsgottesdienst Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Predigtgottesdienst St. Trinitatiskirche Bad Elster - Lektorin J. Gleißner
Mi. 16.11.	10:00	Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag St. Elisabethkirche Bad Elster
So. 20.11.	09:30	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer
	09:30	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen St. Trinitatiskirche Bad Elster - Pfr. i.R. Ernst
	10:00	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Kapelle Raun - Präd. C. Zimmer
	11:00	11-Uhr-Gottesdienst Gemeindezentrum Bad Elster - 11-Uhr-Gottesdienstteam

14:00 **Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen** Marienkirche Schönberg - Pfr. D. Zimmer

So. 27.11. 09:30 Familiengottesdienst zum 1. Advent St. Trinitatiskirche Bad Elster - Romy Wohlfarth und Team

09:30 **Familiengottesdienst zum 1. Advent**Michaeliskirche Bad Brambach - Pfr. D. Zimmer

Veranstaltungen in medizinischen Einrichtungen Bad Elster

Klinik für Integrative Medizin DEKIMED Dienstag, 19:00 Uhr Andacht	wöchentlich evangelisch/ katholisch im Wechsel
Wasserfalldiele der Vogtlandklinik Freitag, 19:30 Uhr christliche Andacht	14.10., 28.10., 25.11.
Klinikum Sachsenhof Mittwoch, 19:30 Uhr Andacht	12.10., 26.10., 09.11., 23.11.
Paracelsus- Klinik Mittwoch, 18:30 Uhr Andacht	wöchentlich
Klinik am Brunnenberg Mittwoch, 19:30 Uhr Andacht	05.10., 19.10., 02.11., 30.11.
Seniorenresidenz "Brunnenbergblick" Donnerstag, 10:30 Uhr Gottesdienst	13.10., 27.10., 10.11., 24.11.
Seniorenresidenz "Haus am See" Donnerstag, 10:00 Uhr Gottesdienst	06.10., 20.10., 03.11., 17.11., 01.12.

Veranstaltungen in medizinischen Einrichtungen Bad Brambach

Ebel-Klinik Dienstag, 19:00 Uhr Andacht

11.10., 25.10., 08.11., 22.11.

GemeindeveranstaltungenBad Elster



| Wenn nicht anders vermerkt, im Gemeindezentrum

Mittwoch, 12.10.	15:30
mittwochs (nicht am 12.10. und nicht in den Ferien)	15:30
mittwochs (nicht am 12.10. und nicht in den Ferien)	15:30
dienstags (nicht in den Ferien)	15:15
dienstags, ungerade KW (nicht in den Ferien) in Adorf, Pfarrhaus	16:30 - 18:00
dienstags, gerade KW (nicht in den Ferien) in Adorf, Pfarrhaus	16:15 - 17:45
donnerstags, 14-tägig, in Adorf, Pfarrhaus verantwortlich: Heiko Walz, Tel. 037423/500250	19:00
	mittwochs (nicht am 12.10. und nicht in den Ferien) mittwochs (nicht am 12.10. und nicht in den Ferien) dienstags (nicht in den Ferien) dienstags, ungerade KW (nicht in den Ferien) in Adorf, Pfarrhaus dienstags, gerade KW (nicht in den Ferien) in Adorf, Pfarrhaus

Männerkreis - ein Abend zum Thema "Sterbehilfe" mit Hartmut Günther, Lan- desmännerarbeit	Freitag, 28.10.	19:00
Männerkreis - Kegeln in ge- mütlicher Runde 18:45 Uhr an der Kegelbahn oder 18:15 Uhr an der Kirche Sportschuhe nicht verges- sen!		18:45
Frauenkreis	Dienstag, 11.10., 08.11.	15:00
Seniorenkreis Am Kuhberg 62	Mittwoch, 26.10., 30.11.	14:30
Gebetskreis	montags	17:30
Gemeindegebet in der Kirche	mittwochs	18:00
Bibelgesprächskreis "Bibel- schätze"	mittwochs	19:30
Gospelchor	mittwochs	19:30
Flötenkreis	donnerstags	18:00
Posaunenchor	donnerstags	18:30
Kirchenchor	donnerstags	19:45
Lobpreisprobe	Termine bitte bei Fam. Schneider erfragen	19:30

Tanzen im Kreis Gemeinschaftstanz für Er- wachsene	Freitag, 07.10. in Adorf Freitag, 04.11. in Bad Elster	17:00
Trauercafé	Mittwoch, 12.10., 09.11.	15:30

GemeindeveranstaltungenBad Brambach



| Wenn nicht anders vermerkt, im Pfarrhaus

Christenlehre	montags (nicht in den Ferien)	15:30
Gebetskreis	Montag, 17.10., 14.11., 28.11.	19:30
Männerstammtisch im "Parkhotel" Bad Bramba	Dienstag, 04.10., 01.11.	19:30
Bibelstunde in der Talstraß	Be mittwochs	19:00
Konfirmandenunterricht	dienstags (nicht in den Ferien)	16:00
Kirchenchor	donnerstags	18:30
Frauenkreis	Donnerstag, 13.10., 10.11.	14:30
Tschechischkurs	freitags nach Absprache	19:30

Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Fr. 04.11.	19:30	"Ein Fest für Mendelssohn" Konzert mit der Chursächsischen Philharmonie mit GMD Florian Merz St. Trinitatiskirche Bad Elster
Sa. 26.11.	16:00	Adventskonzert mit den Brambacher Chören und Orchestern Michaeliskirche Bad Brambach
	18:00	Turmblasen am Vorabend des 1. Advent Posaunenchor Bad Elster St. Trinitatiskirche Bad Elster



Gedanken zum Monatsspruch für den Monat

Oktober

Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.

Offenbarung 15,3

Gott kommt zu seinem Ziel

Was kommt denn noch alles auf uns zu? So fragen sich viele angesichts von Corona-Pandemie, Ukraine-Krieg und Klima-Wandel. Man mag schon gar nicht mehr in die Zeitung schauen. Ein Blick in die Bibel: Die Offenbarung des Johannes ist ein Trostbuch für Bedrängte und Unterdrückte. Für sie ist es tröstlich zu wissen, dass Opfer und Täter vor Gott nicht eins und gleich gültig sind, dass ihr Leiden von Gott nicht übersehen wird. Sie wissen: Gott hat die Geschicke seiner Welt nicht aus den Händen gegeben. Gott regiert und kommt trotz aller Katastrophen zu seinem Ziel.

Der Bibeltext "Groß und wunderbar sind deine Taten. Herr und Gott. du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker" ist ein himmlisches Loblied von Christen, die von Gott gerettet worden sind. In diesem Loblied ist von Gottes Allmacht die Redel Allmacht das ist im wahrsten Sinne des Wortes nicht unsere Sache. Allmacht - das ist die uns abgewandte, unzugängliche Seite Gottes. Sie schränkt unsere menschlichen Allmachts-Fantasien wohltuend ein. Sie erdet uns. Nein, wir haben das Leben und die Schöpfung trotz aller technischen Möglichkeiten nicht im Griff. Aber wir können uns Gott anvertrauen und mit Worten von Gustav Heinemann trotzig und getrost bekennen: "Lasst uns der Welt antworten, wenn sie uns furchtsam machen will: Eure Herren gehen, unser Herr aber kommt!"

| Reinhard Ellsel



Gedanken zum Monatsspruch für den Monat

November

Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer macheni

Jesaja 5,20

Gott spricht uns Gutes zu

Es ist leider an der Tagesordnung: Die eigene Mannschaft spielt schlecht, aber der Trainer redet die Leistung schön. In unserer Volkskirche gibt es handfeste Probleme, aber die Verantwortlichen reden sie klein. Fine Firma verliert durch Missmanagement Milliarden, aber ein Pressesprecher spricht verharmlosend von "Gewinn-Warnung".

Auch im privaten Bereich werden ernsthafte Schieflagen gerne vertuscht und überspielt. In der Familie, in der Nachbarschaft. Nur damit wir den äußeren Schein wahren und so weitermachen können wie bisher. Es ist klar, dass darauf kein Segen liegen kann.

Der Prophet Jesaja spricht im Namen Gottes gar einen Fluch aus über die Reichen und Mächtigen, weil sie sich auf Kosten der Armen bereichern und die Schwächeren zur Seite drängen – alles unter dem äußeren Schein des Rechts. Warum sind wir nicht ehrlich - wenigstens vor Gott? Vor ihm können wir ohnehin nichts vertuschen. Vor Gott dürfen wir all das ansprechen, was in unserem Leben schiefläuft. Und wir können damit rechnen, dass Gott uns dabei hilft, das Böse wieder aut zu machen. Denn Gott redet uns nicht schlecht. Sondern Gott spricht uns Gutes zu.

"Gutes zusprechen" – das heißt auf Lateinisch: "benedicere". Und das bedeutet auf Deutsch: "segnen". Wenn der allmächtige und gnädige Gott uns segnet. dann sagt er damit: Ich bin dir gut! Ich helfe dir auf einen guten Weg - auch mit deinen Schattenseiten und Problemen

| Reinhard Ellsel



Gemeindewanderung am 09.10.2022

Eine wunderschöne Tradition und ein unverzichtbarer Teil unseres Gemeindelebens ist der Wandernachmittag unserer Schwesternkirchgemeinden Bad Elster und Bad Brambach.

In diesem Jahr führt uns die Rundwanderung in Richtung Sohl. Entlang des Erlebnispfades Flussperlmuschel wandern wir zur Aufzuchtstation der Flussperlmuschel. Unterwegs halten wir miteinander Andacht, bevor wir zurück zum Ausgangspunkt wandern. Von dort aus besteht die Möglichkeit zu einer kleinen Finkehr im Zollhaus oder einer der vielen. anderen Lokalitäten im Stadtgebiet Bad Elster.

Wann: Sonntag, 09.10.2022, 13:30 Uhr Treffpunkt: neuer Parkplatz an der Ascher Str. in Bad Elster, fürs Navi: Ernst-Thälmann-Str.16, 08645 Bad Elster

Wir hoffen auch dieses Jahr auf gutes Wetter und freuen uns schon darauf, wieder gemeinsam mit Euch/ Ihnen unterweas zu sein.

Weitere Informationen gern bei Christina Bucholdt und Jana Gleißner



Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag

Auch unser gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Bettag ist inzwischen schon Tradition. Am Mittwoch, dem 16.11. feiern wir gemeinsam mit den katholischen Geschwistern um 10 Uhr Gottesdienst - diesmal in der katholischen Kirche in Bad Elster. Die Kirche wurde vor kurzem umfangreich innensaniert. Wer sie noch nicht sehen konnte - es lohnt sich schon allein deswegen zu kommen! Und vielleicht ergibt sich im Anschluss an den Gottesdienst noch Gelegenheit zum Austausch. Ich freue mich darauf.

| Pfr. Zimmer





Erntedank

Am Sonntag, dem 02.10.2022, wollen wir das Erntedankfest feiern. In diesem Jahr gibt es wieder viel Grund zum Danken, nicht nur für die Ernte. Obwohl es erneut ein trockener, heißer Sommer war, sind wir noch glimpflich davon gekommen. Eine hoffentlich schöne und erholsame Urlaubszeit liegt hinter uns.

Mit unseren (Ernte-)Gaben unterstützen wir wieder den Brotkorb in Adorf (Bad Brambach) und das Seniorenheim in Hranice/Roßbach (Bad Elster).

Abgabe der Erntegaben:

Samstagvormittag (Bad Elster) Samstagvormittag (Bad Brambach) Sonntag ab 13.00 Uhr (Schönberg)

Alexandra Blei



Zum 100. Geburtstag des Theologen Jörg Zink

Im Unterholz von Kirche

und Gesellschaft

Jörg Zink gehört zu den einflussreichsten Theologen unserer Zeit. Er wurde vor 100 Jahren am 22.11.1922 auf dem Habertshof südlich von Fulda geboren. Getauft ist er eigentlich auf den Namen Georg. Seine



Der evangelische Theologe Jörg Zink 2009 beim Deutschen Evangelischen Kirchentag in Bremen.

Eltern sterben sehr früh und er wächst bei seiner neuen Mutter mit drei Brüdern in Ulm auf. Nach seinem Abitur wird er als Bordfunker bei den Jagdfliegern eingesetzt. Wie durch ein Wunder überlebt er einen Abschuss seines Flugzeugs über dem Atlantik. Von den mehreren hundert Männern seines Geschwaders kommen nur drei aus dem Zweiten Weltkrieg zurück. Jörg Zink: "Mir war am Ende wichtig, mich künftig für den Frieden einzusetzen."

In Tübingen studiert er Philosophie und evangelische Theologie. Zink wird Pfarrer der Evangelischen Kirche von Württemberg, bewahrt sich dabei aber eine innere Unabhängigkeit: "Ich habe mich immer so verstanden, dass ich mir sozusagen als 'freie Wildsau' im Unterholz der Kirche und der Gesellschaft meinen eigenen Weg suche. Mit meiner eigenen Witterung. Und dann jeweils das aufstöbere, was es da zu finden gibt. Das kann die organisierte Kirche nicht."

Die verständliche Vermittlung des christlichen Glaubens bleibt sein Hauptanliegen. In vielen Bereichen ist er ein Pionier der evangelischen Publizistik. Mit Dokumentarfilmen und Diaserien über den Nahen Osten versucht er, seinen Zeitgenossen einen direkten Zugang zur Person Jesu von Nazareth zu erschließen.

Als Gründungsmitglied der Partei Die Grünen verbindet er christliche Mystik mit politischem Engagement. Mit seinen weißen Haaren prägt er bis 2011 den Sound und die Themen des Deutschen Evangelischen Kirchentages, den er als "das Beste" bezeichnet, "was die Kirche den Menschen heute zu bieten hat."

Jörg Zink stirbt am 9. September 2016 in Stuttgart im Alter von 93 Jahren.

REINHARD ELLSEL

Gemeindebrief/Kirchennachrichten

Die Zusammenstellung dieser 2-monatigen Heftchen mit Artikeln und Terminen und die Verteilung wird zum großen Teil in ehrenamtlicher Arbeit geleistet. Allen Beteiligten möchten wir an dieser Stelle herzlich danken, ebenso allen, die bereits einen regelmäßigen Beitrag geben.

Denn der Druck und Versand per Post verursachen auch Kosten, pro Ausgabe ca. 0,50 € (+ Porto). Sie mögen denken: kaum der Rede wert, aber wenn man das mal auf die gesamte Auflage eines Jahres hochrechnet:

6 Ausgaben

- x 700 Exemplare (Bad Brambach) x 0,50 € =2.100 €
- x 1200 Exemplare (Bad Elster) x 0,50 € =3.600 €
- dann ist es doch ein ganzer Batzen!

Wer uns bei der Finanzierung unterstützen kann, möchte der jeweiligen Gemeinde bitte mit beiliegendem Überweisungsträger eine Spende zukommen lassen.

Vielen Dank!

Öffnungszeiten der Pfarrämter / Urlaub der Mitarbeiter

Pfr. Zimmer hat vom 24. bis 28.10.2022 Urlaub, die Kasualvertretung übernimmt: Pfr. Dechert, Erlbach (037422/6348)

Vom 10.-14.10.2022 bleiben **beide Pfarrämter** geschlossen, in Bestattungsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die zuständigen Friedhofsmitarbeiter (Nummern auf der Rückseite des Gemeindebriefes), in anderen Angelegenheiten bitte an Pfr. Zimmer.

Am 24.11.2022 ist das Pfarramt Bad Brambach erst ab 13:30 Uhr geöffnet.

Friedhof Bad Flster:

Voraussichtlich ab Mitte/Ende November fällt Herr Grahl für einen längeren Zeitraum aus gesundheitlichen Gründen aus, wenden Sie sich in Bestattungsangelegenheiten bitte an das Pfarramt.

Herzliche Einladung zum Martinsfest



In diesem Jahr möchten wir gerne wieder gemeinsam mit den Kindern und Eltern hier in Bad Elster das Martinsfest feiern. Es ist schon lange her, das der Heilige St. Martin von Tours Gutes unter den Menschen tat. An ihn wollen wir uns erinnern, und vielleicht auch von ihm lernen, deshalb...

Kommt alle vorbei! Bringt einen Lampion und gute Laune mit!



Wir treffen uns:

Freitag, den 11. November 2022 um 17 00 Uhr hier in unserer Kirchel Wir hören und spielen die Geschichte von St. Martin und singen Lieder...

Gegen 17.30 Uhr brechen wir gemeinsam mit unseren Lampions zu einem Umzug auf. Anschließend gibt es für alle heißen Tee. Punsch und Martinshörnchen. welche wir alle miteinander teilen wollen. Ganz so, wie Martin es auch tat.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Martinsfest in Bad Brambach

Inzwischen schon Tradition: wir wollen das Martinsfest am 11.11. (diesmal ein Freitag) wieder mit Umzug, Feuer und geselligem Beisammensein feiern. Start ist die "Mantelteilung" mit Pferd um 16.30 Uhr vor der Kirche. Dann gibt es eine Andacht, vielleicht mit Martinsspiel für Groß und Klein in unserer Kirche. Danach werden die Laternen und Fackeln angezündet und wir ziehen durch Bad Brambach. Zurück am Pfarrhaus, erwartet uns ein Feuer, Getränke und Gegrilltes.

Backen ein paar Muttis Martinshörnchen zum Teilen? Das wäre schön.

| Pfarrer Zimmer



Gemeindefest in Bad Brambach

Um Schafe ging es in unserem Gemeindefestgottesdienst am 10. Juli. Danach gab es Kaffee und gute Gemeinschaft rund um Pfarrhaus und Kirche. Sigurd Gläser aus Pausa war da mit einer großen Hüpfburg, einem kleinen Karussell und einem Schaustellerwagen. Also wieder ein kleiner "Rummel", der vielen Spaß gemacht hat. Die Konfirmanden machten Zuckerwatte und bastelten mit den Kindern. Einmal mehr spielte Rico Schneider aus Zwota auf seinem Bandoneon. Wir freuten uns an der Musik und lernten einiges über dieses heute selten gewordene Instrument. Schön, dass auch das Wetter uns gewogen war.

So war unser Gemeindefest eine runde Sache, an die wir gern zurückdenken.

| Pfarrer Zimmer





Ev.-Luth. Pfarramt Bad Brambach & Friedhofsverwaltung

Kirchplatz 2 · 08648 Bad Brambach

Tel.: 037438 2197-10 · Fax: 037438 2197-13 · E-Mail: kg.bad_brambach_schoenberg@evlks.de

Sprechzeiten

Pfarramt: **donnerstags** 9:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 17:00 Uhr

Pfarrer Dieter Zimmer: mittwochs 16:30 - 18:00 Uhr

Bankverbindung Kirchgemeinde und Kirchgeld Bad Brambach

Sparkasse Vogtland - IBAN: DE26 8705 8000 3724 0006 50 · BIC: WELADED1PLX

Pfarrer Dieter Zimmer — Telefon: 037438 2197-11 (Amtszimmer)
Friedhofsmeister Georg Kasten — Telefon Mobil: 0175 851 17 26

Kanzlei Alexandra Blei - Telefon: 037438 21 97 10

Ev.-Luth. Pfarramt Bad Elster & Friedhofsverwaltung

Kirchstr. 10 · 08645 Bad Elster

Telefon: 037437 2127 · E-Mail: kg.bad_elster@evlks.de

Sprechzeiten

Pfarramt: dienstags 10-12 Uhr und 15-18 Uhr, freitags 9-13 Uhr

Bankverbindungen Kirchgemeinde Bad Elster

Sparkasse Vogtland — IBAN: DE61 8705 8000 3723 0003 38 · BIC: WELADED1PLX Konto nur für Kirchgeld — IBAN: DE67 8705 8000 3723 0000 36 · BIC: WELADED1PLX

Pfarrer Vertretung Pfarrer Dieter Zimmer – Telefon: 037438 219711

Kantorin Dorothea Sandner - Telefon: 037421 179558

Gemeindepädagogin Romy Wohlfarth - Telefon: 037421 251 63

Kanzlei Telefon: 037437 21 27

Friedhofsmeister & Kirchner Uli Grahl - Telefon: 037437 465 63 · Mobiltelefon: 0173 740 17 71

Kurseelsorger Pfarrer Dieter Zimmer – Telefon: 037438 2197-11

Verantwortlich für den Inhalt: Pfr. D. Zimmer | Redaktionsschluss: 15.09.2022 | Druck: Adler Druck. Bad Elster